

PRAXISSEMINARE 2025

(- geeignet gemäß §§ 53c und 45a SGB XI -)

Seminare für Fachkräfte in Pflege und Betreuung, Alltagsbegleiter, ehrenamtlich Tätige in der Begleitung von Menschen mit Demenz und alle, die sich für deren Unterstützung, Begleitung Sicherheit und Entlastung interessieren

Seminar 1	Zertifikatskurs Neurokinetik®	13. + 14.03.2025	09:00 – 16:00
Seminar 2	Berührende Kommunikation	04.04.2025	09:00 – 16:00
Seminar 3	Sieh's doch mal anders	23. + 30.04.2025	09:00 – 12:15
Seminar 4	Ernährung und Demenz	06.06.2025	09:00 – 16:00
Seminar 5	Konflikte mit Menschen mit Demenz kreativ deeskalieren	05.09.2025	09:30 – 16:30
Seminar 6	Lebensfreude durch Tanzen	16.09.2025	10:00 – 17:00
Seminar 7	Begleitung und Assistenz durch leichtere Kommunikation mit Menschen mit unterschiedlichen Einschränkungen	08. + 15.10.2025	09:00 – 12:15
Seminar 8	Not macht erfinderisch – Notlügen in der Begleitung von Menschen mit Demenz	17.10.2025	09:30 – 16:30
Seminar 9	Wortlos aber ausdrucksstark – Nonverbale Kommunikation mit Menschen mit Demenz	21.11.2025	09:30 – 16:30

Kosten:

Seminar 1 (zweitägig) 200,00 €

Seminar 2 – 9 je 100,00 €

Anmeldung per Mail bitte an: fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de

SEMINAR 1

ZERTIFIKATSKURS NEUROKINETIK®

Die Ausbildung befähigt die Teilnehmer*innen zur Planung und Durchführung von NeuroKinetik®-Übungsstunden. Ziel des Trainings ist die Förderung der individuellen Hirnleistungsfähigkeit und der kognitiven Gesundheit durch Aus- und Neubildung neuronaler Netzwerke (Neuroplastizität). Dies geschieht insbesondere durch motivierende, herausfordernde, komplexe Bewegungsübungen, die sowohl Gehirnstrukturen und Gehirnprozesse optimieren als auch positiv auf motorische Kompetenz und das Sinnessystem wirken.

Neurokinetik® eignet sich bei älteren Menschen hervorragend zur Demenzprävention. Zudem unterstützt es die motorische und kognitive Bewältigung des Alltags (z. B. geistige Flexibilität, Sturzprophylaxe).

Das Training macht Spaß und ist für alle (auch schon für Vorschulkinder!) geeignet, die etwas für ihre geistige Gesundheit und kognitive Flexibilität tun wollen oder diese anderen nahebringen möchten.

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Teilnehmende aus dem Seminar „Gehirngesundheit im Alter“ in 2024 haben Vorrang.

Termin: Donnerstag, 13. und Freitag, 14. März 2025, 09:00 – 16:00 Uhr
(16 Ustd.)

Referent*in: Beate Esch
(Diplom-Sportwissenschaftlerin, NeuroKinetik®-Ausbilderin, DJK-Sportreferentin)
Hans-Peter Esch
(Sportlehrer und Inhaber mehrerer Fachsportlizenzen)

Ort: Begegnungsstätte Gerberstraße, Gerberstr. 7, 40699 Erkrath

Kosten: 200,00 €

Anmeldung/ 0211 - 2495223

Information: fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de

SEMINAR 2

BERÜHRENDE KOMMUNIKATION

Dieses Seminar bietet die Möglichkeit einen Tag lang miteinander einen nonverbalen Zugang zur Welt von Menschen mit Demenz zu suchen und zu finden. Durch die Aktivierung der Wahrnehmungsbereiche und die Anregung primärer Körper- und Bewegungserfahrungen kann Kommunikation mit Menschen mit Demenz auf einer neuen Ebene stattfinden. Berührende Kommunikation stärkt zwischenmenschliche Beziehungen und gibt Menschen mit Demenz ein Stück mehr Lebensqualität.

Inhalte:

- Diagnostik und Verlauf der Alzheimer Demenz
- Signifikante Unterschiede zur Frontotemporalen Demenz und zur Lewy-Body-Demenz
- Definition und Anwendungsgebiete der basalen Stimulation
- Begriffsklärung Habituation, Körperbild und basale Sinne
- Physiologische Abläufe bei Berührungen
- Erarbeitung von Berührungsqualitäten in der Pflege und deren Anwendungsmöglichkeiten in der Pflege

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Termin: Freitag, 04. April 2025, 09:00 – 16:00 Uhr (8 Ustd.)

Referentin: Bettina Andreeff
(Fachdozentin im Gesundheitswesen, Fachbeauftragte Demenz)

Ort: Caritas Seniorenzentrum St. Josef, Rheinlandstr. 24, 42579 Heiligenhaus

Kosten: 100,00 €

Anmeldung/ 0211 - 2495223

Information: fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de

SEMINAR 3

SIEH´S DOCH MAL ANDERS! – DURCH PERSPEKTIVWECHSEL ZUM LEICHTEREN UMGANG

Wir tragen immer "unsere Brille", wenn wir soziale Situationen erleben, auch bei der Unterstützung von uns anvertrauten Menschen.

Eine geänderte Betrachtungsweise, "unsere Brille" abzunehmen und bewusst anzuschauen, kann ermöglichen, wieder handlungsfähig zu werden und hilfreiche Lösungen zu entdecken.

Dieser Workshop zeigt andere Blickwinkel auf, die helfen können, wieder in die eigene Kraft zu kommen und einen leichteren Umgang mit Menschen zu ermöglichen.

Inhalte der Schulung sind

- Darstellung und Klärung „schwieriger“ Unterstützungssituationen
- Erfahrungen, die wir gemacht haben und immer wieder machen
- Kennenlernen von verschiedene Umgangsweisen
- Reflektion der eigenen Fähigkeiten, Möglichkeiten und Schwierigkeiten
- An- und Abgrenzungen
- neue Freiräume in den Blick nehmen
- Neue Verhaltensmöglichkeiten einüben

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Termin: Mittwoch, 23. April und 30. April 2025
09:00 – 12:15 Uhr (8 Ustd.)

Referentin: Monika Thöne
(Dipl. Pädagogin, integrative Tanztherapeutin DGT)

Ort: Caritas-Altenstift - Vinzenz von Paul-Haus, Schumannstr. 2-4,
40822 Mettmann

Kosten: 100,00 €

Anmeldung/ 0211 - 2495223

Information: fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de

SEMINAR 4

ERNÄHRUNG UND DEMENZ

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen. Menschen mit demenziellen Erkrankungen lehnen oftmals Nahrungsmittel ab, die sie früher gerne mochten. Es fällt ihnen zunehmend schwerer mit Besteck zu essen. Während der Mahlzeit entsteht oft eine gereizte Stimmung.

In diesem Seminar wird zunächst erläutert, was eine Demenz ist. Zusätzlich lernen die Teilnehmenden woran man z.B. Dehydration und Fehlernährung erkennt. Darauf aufbauend wird im Seminar vermittelt, wie Menschen mit Demenz wertschätzend und ihren individuellen Fähigkeiten entsprechend bei der Nahrungsaufnahme unterstützt werden können.

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Die Teilnehmenden werden gebeten einen Joghurt, Quark oder Pudding ihrer Wahl, einen Löffel und ein Handtuch mitzubringen.

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Termin: Freitag, 06. Juni 2025, 09:00 – 16:00 Uhr (8 Ustd.)

Referentin: Bettina Andreeff
(Fachdozentin im Gesundheitswesen, Fachbeauftragte Demenz)

Ort: Caritas Seniorenzentrum St. Josef, Rheinlandstr. 24,
42579 Heiligenhaus

Kosten: 100,00 €

Anmeldung/ 0211 - 2495223

Information: fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de

SEMINAR 5

KONFLIKTE MIT MENSCHEN MIT DEMENZ KREATIV DEESKALIEREN

Streitigkeiten mit Demenz-Betroffenen kosten Zeit und Nerven. Sie sind zwar oft der Krankheit, aber zu einem kleinen Teil auch unserem Verhalten geschuldet. Deswegen reflektieren wir in diesem Kurs nebenbei auch unser eigenes verbales und non-verbales Verhalten: Was meinen wir nur, und was machen wir tatsächlich gut?

Einige Auseinandersetzungen kann man demenzgerecht deeskalieren. Wenn man weiß, wie Menschen mit Demenz kommunikativ gesehen "ticken", und wo man bei der Problemlösung ansetzen muss, kann man andere Konflikte sogar ganz vermeiden. Unsere Vorbilder sind dabei spielerische Lösungswege aus der Praxis. Die helfen nämlich oft weiter als Lehrbücher!

Inhalte der Schulung sind:

- das Konfliktverhalten von Menschen mit Demenz
- kreative Ansätze aus der Praxis
- verbale De-Eskalation
- Nonverbale Wahrnehmung und Missverständnisse bei Demenz
- Aggressionsvermeidende Körpersprache

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Termin: Freitag, 05. September 2025, 09:30 – 16:30 Uhr (8 Ustd.)

Referentin: Dr. phil. Svenja Sachweh
(Dozentin für Pflegekommunikation)

Ort: Begegnungsstätte Gerberstraße, Gerberstraße 7, 40699 Erkrath

Kosten: 100,00 €

Anmeldung/ 0211 - 2495223

Information: fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de

SEMINAR 6

LEBENSFREUDE DURCH TANZEN

Tanzen ist eine ganzheitliche Sportart, die Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer, Koordination und Kondition fördert und die Lebensfreude steigern kann. Gerade bei Personen mit Demenz werden häufig während des Tanzes verloren geglaubte Fähigkeiten wieder aktiviert. Vor allem ist bei dieser Sportart eine Anpassung an die jeweiligen körperlichen als auch kognitiven Fähigkeiten der Teilnehmenden gut möglich, so dass vorhandene Ressourcen sehr gut genutzt und aktiviert werden können.

Inhalte der Schulung sind:

- Medizinische und sportwissenschaftliche Grundlagen
- Methodisch-didaktische Hinweise in Bezug auf die Zielgruppe
- Musiktheorie
- Methodik und Didaktik ausgewählter Tänze (Kreis-, Gruppen-, Paar- und Sitztänze)
- Demenzspezifische, ressourcenorientierte Trainingsansätze
- Aufbau und Begleitung von Tanzgruppen für Menschen mit Demenz
- Möglichkeiten und Grenzen der Integration/Inklusion in bestehende Sportgruppen

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Termin: Dienstag, 16. September 2025, 10:00 – 17:00 Uhr (8 Ustd.)

Referent: Udo Dumbeck,
(Übungsleiter Reha-Sport; Mitglied des Lehrteams des BRSNW; Tanzlehrer & Tanzsporttrainer)

Ort: Caritas Seniorenzentrum St. Josef, Rheinlandstr. 24,
42579 Heiligenhaus

Kosten: 100,00 €

Anmeldung/ 0211 - 2495223

Information: fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de

SEMINAR 7

BEGLEITUNG UND ASSISTENZ DURCH LEICHTERE KOMMUNIKATION MIT MENSCHEN MIT UNTERSCHIEDLICHEN EINSCHRÄNKUNGEN

Im Laufe des Lebens kann sich die Kommunikation verändern, durch eine Einschränkung und/oder eine Erkrankung werden z. B. sprachliche Äußerungen undeutlicher und gefühlsmäßige, körperlich ausgedrückte Äußerungen werden deutlicher.

Hilfreich ist es vertraut zu werden mit den eigenen und fremden Anteilen in einer Kommunikation

- Wir üben uns im wohlmeinenden und wertschätzenden Umgang/Handeln
- Wahrnehmungsübungen zu körperlich ausgedrückter (non-verbaler) Kommunikation.
- Kleine Übungen ermöglichen die Welt der Menschen mit dementiellen und anderen Einschränkungen besser zu verstehen, um Handlungsmöglichkeiten auch in schwierigen Kommunikationssituationen zu entwickeln.
- Ziel ist es, allen Beteiligten das Gefühl zu vermitteln: „Du bist gut so wie du jetzt gerade bist.“

Termine: Mittwoch 08. + 15. Oktober 2025 von 09:00 – 12:15 Uhr

Referentin: Monika Thöne, Pädagogin
(Dipl. Pädagogin, integrative Tanztherapeutin DGT)

Ort: Caritas-Altenstift - Vinzenz von Paul-Haus, Schumannstr. 2-4,
40822 Mettmann

Kosten: 100,00 €

Anmeldung/ 0211 - 2495223

Information: fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de

SEMINAR 8

NOT MACHT ERFINDERISCH - NOTLÜGEN IN DER BEGLEITUNG VON MENSCHEN MIT DEMENZ

Bei der Begleitung von Menschen mit Demenz stoßen wir tagtäglich an unsere Grenzen: Was tun, wenn sie ständig nach ihrer Mutter fragen oder aber meinen, sie müssten jetzt Kinder und Ehemann versorgen und deswegen schnell das Heim verlassen? Wie erkenne ich, welche meiner Reaktionen den Betroffenen guttun?

Ein Beispiel: Früher war Frau Müller Chefsekretärin. Jetzt ist sie an Demenz erkrankt. Regelmäßig versucht sie, aus dem Pflegeheim zu entkommen. Da hilft kein Argumentieren und kein Trösten: Nichts und niemand kann sie von ihrem Vorhaben abhalten. Außer der Rückgriff auf eine für sie plausible Notlüge: Frau Müller, Telefon! Dann eilt sie wieder zurück, erfüllt von Pflichtbewusstsein und Stolz. Beispiele wie dieses sollen zeigen, welche Verhaltensmöglichkeiten was bei den Betroffenen bewirken (können).

Inhalte

- realitätsorientierender vs. validierender Umgang (nach Feil und Richard) mit schwierigen Situationen
- die Reaktionen der Betroffenen auf diese beiden Strategien
- die Notlüge als letzter Ausweg, oder: Ist die Notlüge das kleinere oder das größere Übel?

Die Praxisfortbildung bietet Raum für Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Termin: Freitag, 17. Oktober 2025 von 09:30 – 16:30 Uhr (8 Ustd.)

Referentin: Dr. phil. Svenja Sachweh
(Dozentin für Kommunikation in Pflege und Betreuung)

Ort: Caritas-Altenstift - Vinzenz von Paul-Haus, Schumannstr. 2-4,
40822 Mettmann

Kosten: 100,00 €

Anmeldung/ 0211 - 2495223

Information: fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de

SEMINAR 9

WORTLOS, ABER AUSDRUCKSSTARK – NONVERBALE KOMMUNIKATION MIT MENSCHEN MIT DEMENZ

Herr Maier klopft unentwegt auf die Armlehnen seines Stuhls, während er den Oberkörper vor- und zurückwiegelt. Frau Müller wischt unablässig über die Tischplatte, wenn sie nicht alle griffbereiten Zuckerstreuer in ihrem Kleiderschrank „aufräumt“. Frau Schmidt ist ständig damit beschäftigt, an ihren Kleidern herumzunesteln – bei der nächstbesten Gelegenheit wird sie sie wieder ausziehen und vor dem Pflegepersonal verstecken.

Warum tun Menschen mit einer Demenz so etwas? Welcher Sinn, welche Botschaft für uns steckt hinter ihrem Verhalten? Was verraten sie über ihr Befinden? Wie können wir den Betroffenen durch Blicke, Berührungen und Gesten verdeutlichen, was wir von ihnen wollen, wenn unsere Worte nicht mehr bis in ihre Welt vordringen?

Inhalte:

- Was Menschen mit Demenz verstehen, was sie falsch verstehen können und wie sie sich selber nonverbal ausdrücken
- Körpersprachliche Signale und ihre (oft versteckte) Sinnhaftigkeit
- Kommunikation ohne Worte: Demenzgerechtes „Reden mit Händen und Füßen“

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Termin: Freitag, 21. November 2025 von 09.30 – 16.30 Uhr (8 Ustd.)

Referentin: Dr. phil. Svenja Sachweh
(Dozentin für Kommunikation in Pflege und Betreuung)

Ort: Begegnungsstätte Gerberstraße, Gerberstr. 7, 40699 Erkrath

Kosten: 100,00 €

Anmeldung/ 0211 - 2495223

Information: fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de